

Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Beitrag von „Morse“ vom 14. April 2018 16:50

Zitat von SteffdA

...was einer Hausdurchsuchung gleichkommt. Dafür muss ein hinreichend starker Verdacht auf eine Straftat vorliegen und eine richterliche Anordnung. Warum sollte ich das Grundrecht auf die Unverletzlichkeit der Wohnung aufgeben?

Jaaa, das ist die vordergründige Behauptung.... Es geht aber real um die Erfassung personenbezogener Daten. Das Gerät gehört schließlich jemandem und dem ist es über diese Angabe und die Seriennummer eindeutig zuordenbar und derjenige ist dann über diese Seriennummer identifizierbar.

Wäre für das Land schon wichtig zu wissen, was Lehrer im Internet machen. Beamte müssen sich politisch mäßigen und dürfen auch ihren Arbeitgeber nicht zu scharf kritisieren! Das sollte man besser mal kontrollieren, was die da zuhause machen, an ihren PCs.

Bald wird es auch den gläsernen Schüler geben: alle persönlichen Daten, Handy-Nr. der Eltern, alle Einzelnoten bis zum Vokabeltest, Briefe an Eltern, Fehltage, Zeugnisse etc. pp, werden zentral gespeichert werden. Wie verträgt sich das eigentlich mit dem geforderten Datenschutz? Das Land erklärt seine eigene Maßnahme einfach gesetzlich als sicher? Ach so, na dann!